
Subject: Mein Befund und die Therapieempfehlung (LMU München)

Posted by [Christian_33](#) on Thu, 16 Mar 2006 13:09:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebes Forum,
ich war heute Vormittag in der Klinik für Dermatologie der Universität München bei Herrn Prof. Wolff (spezialisiert auf Haarausfall).

Das Trichogramm ergab folgende Werte:

Frontal
mit Anagen Wurzelscheide: 90, ohne -, gesamt 90
Telogen 10

Parietal/Vertex
mit Anagen Wurzelscheide: 75, ohne -, gesamt 75
Telogen 25

Okzipital
mit Anagen Wurzelscheide: 80, ohne 5, gesamt 85
Telogen 10, Dystrophisch 5

Messungen der GHE:

7,5cm (links)

8,0cm (rechts)

Der Befund lautet AGA, bisher gering ausgeprägt.

Wert Parietal/Vertex zu niedrig. Dementsprechend Gefahr des Haarverlustes mittig im vorderen Kopfbereich.

Therapieempfehlung:

1x tägl. 5% Minox, gesunde Ernährung (NEMs nicht notwendig)

Fin sei ebenfalls (noch) nicht nötig.

Nach Aussage des Arztes brauchen die Blutwerte wegen dem aussagekräftigen Trichogramms nicht geprüft werden.

Ich habe mehrere Fragen zu Fin und den Erfahrungen in der Klinik gestellt, die alle unerwartet positiv beantwortet wurden. So soll Fin in vielen Fällen auch zu einer Verbesserung der GHE geführt haben.

Die Frage nach negativen Erfahrungen mit Fin/Minox wurde (abgesehen vom Shedding) mit nein beantwortet.

Ich bitte um Eure Meinungen.

Danke
Grüße

Chris

Subject: Re: Mein Befund und die Therapieempfehlung (LMU München)

Posted by [otto_m](#) on Thu, 16 Mar 2006 13:44:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi christian,

hast du was zahlen müssen für die Untersuchung? Und wie lange hat die ganze Sache gedauert?

Gruß
Otto

Subject: Re: Mein Befund und die Therapieempfehlung (LMU München)

Posted by [Christian_33](#) on Thu, 16 Mar 2006 22:38:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hat nicht lange gedauert - abgesehen von der Wartezeit (ca. 4h).
Kosten übernimmt die Krankenkasse.

Hat niemand eine Meinung zu dem Ergebnis?
Tino, Pilos, Frankfurter?

Subject: Re: Mein Befund und die Therapieempfehlung (LMU München)

Posted by [pilos](#) on Thu, 16 Mar 2006 22:51:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Christian_33 schrieb am Don, 16 März 2006 14:09
Parietal/Vertex
mit Anagen Wurzelscheide: 75, ohne -, gesamt 75
Telogen 25

Der Befund lautet AGA, bisher gering ausgeprägt.
Wert Parietal/Vertex zu niedrig. Dementsprechend Gefahr des Haarverlustes mittig im vorderen Kopfbereich.

Therapieempfehlung:
1x tägl. 5% Minox, gesunde Ernährung (NEMs nicht notwendig)

Nach Aussage des Arztes brauchen die Blutwerte wegen dem aussagekräftigen Trichogramms nicht geprüft werden.

das ist so richtig.....aber ein paar blutwerte wären auch nicht schlecht....

Subject: Re: Mein Befund und die Therapieempfehlung (LMU München)
Posted by [Der_mit_dem_Haar_tanzt](#) on Fri, 17 Mar 2006 01:31:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

gibt es eine breite Studie die den Zusammenhang zwischen gewissen Blutwerten und AGA herstellen konnte?

Subject: Re: Mein Befund und die Therapieempfehlung (LMU München)
Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Fri, 17 Mar 2006 08:08:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Chris,

naja, das was die Münchner rausgefunden haben, ist schon aussagekräftig. Was das aber neben dem aussagt, was du schon weißt, das ist eine andere Frage.

Es sagt: Dein Problem sind erst mal die Geheimratsecken. Da ist in den nächsten Monaten weiterer Ausfall zu erwarten.

Nebenbei wird das Hamilton-Norwood-Muser manifestiert, welches die meisten Hautärzte aber auch mit ein wenig Kopfwuscheln (oder der Friseur, wenn er sich ein wenig auskennt) festgestellt hätten.

In 90% oder 95% aller Fälle sagt das eben aus, dass es AGA ist. Weiteres wird eher nicht geklärt.

Wolff und Kollegen greifen dann entweder nach Ragaine oder nach Propecia. Mehr (NEMs) ist nicht notwendig. So ist es auch bei dir.

Ein paar Blutwerte wären in der Tat nicht schlecht, um andere Mängel oder Grunderkrankungen auszuschließen.

Grüße vom
FrankfurtER

Subject: Re: Mein Befund und die Therapieempfehlung (LMU München)

Posted by [Christian_33](#) on Fri, 17 Mar 2006 09:06:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mh ich zweifele einfach, dass Minox alleine reicht. Zumindest im Forum macht es den Anschein, dass dann eher Fin/Minox in Kombination zum Erfolg führt.

Und da ich eh noch drei Packungen Propecia hier liegen habe... (:

Grüße

Subject: Re: Mein Befund und die Therapieempfehlung (LMU München)

Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Fri, 17 Mar 2006 09:25:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Mh ich zweifele einfach, dass Minox alleine reicht.

Hmmm...

Zitat:Zumindest im Forum macht es den Anschein, dass dann eher Fin/Minox in Kombination zum Erfolg führt.

Ich habe super Erfolge mit Fin alleine. Hier posten eben viele eher negative Erfahrungen, statt Erfolgsmeldungen...

Zitat:Und da ich eh noch drei Packungen Propecia hier liegen habe... (:

Hast du das schon mal genommen? Sorry, falls ich ein zweites Mal Frage... Im Moment schwirren so viele User in meinem Kopf rum... Schreibe doch mal das, was du einnimmst in deine Signatur rein.

Subject: Re: Mein Befund und die Therapieempfehlung (LMU München)

Posted by [pilos](#) on Fri, 17 Mar 2006 09:37:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Christian_33 schrieb am Fre, 17 März 2006 10:06Mh ich zweifele einfach, dass Minox alleine reicht. Zumindest im Forum macht es den Anschein, dass dann eher Fin/Minox in Kombination zum Erfolg führt.

Und da ich eh noch drei Packungen Propecia hier liegen habe... (:

Grüße

lege dir ein paar proscars zu und mache dir eine finasterid-lotion nach wiki...!

brauchst nur 5 tabs im monat!

Subject: Re: Mein Befund und die Therapieempfehlung (LMU München)
Posted by [Christian_33](#) on Fri, 17 Mar 2006 09:47:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein, habe noch kein Fin genommen, nur verschrieben bekommen.
So entstand ein kleiner Vorrat (:

Subject: Re: Mein Befund und die Therapieempfehlung (LMU München)
Posted by [Christian_33](#) on Fri, 17 Mar 2006 09:48:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schau ich mir gleich mal an

Was haltet ihr davon, wenn ich beides erstmal ein Jahr im Duett probiere?
bzw spricht was dagegen?

Subject: Re: Mein Befund und die Therapieempfehlung (LMU München)
Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Fri, 17 Mar 2006 09:57:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Nein, habe noch kein Fin genommen, nur verschrieben bekommen.
So entstand ein kleiner Vorrat (:

Dann lass es erst mal. Du solltest nicht gleichzeitig mit zwei Medikamenten anfangen... Zumindest nicht mit Finasterid oral und Minoxidil topisch gleichzeitig. Du kannst nicht feststellen, welches Medikament wie wirkt. Wahrscheinlich reicht schon eines und du haust über Jahre ne Menge Geld umsonst aus dem Fenster.

Finasterid topisch wäre allerdings eine gute Ergänzung zu Minoxidil.

Grüße vom
FrankfurtER

Subject: Re: Mein Befund und die Therapieempfehlung (LMU München)
Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Fri, 17 Mar 2006 09:58:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Was haltet ihr davon, wenn ich beides erstmal ein Jahr im Duett probiere?
bzw spricht was dagegen?
Habe ich oben schon beantwortet. Ich halte das in den meisten Fällen für keine sonderlich gute Idee.

Subject: Re: Mein Befund und die Therapieempfehlung (LMU München)

Posted by [Unkreativer](#) on Fri, 17 Mar 2006 10:53:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde auch davon abraten! Ich habe nur Fin genommen und der Haarstatus hat sich komplett erholt und das Haar ist wieder zurückgekommen. Wenn Fin z.b. nicht mehr wirken sollte, kannst Du noch ohne Probleme Minox nehmen, oder halt umgekehrt. Reicht doch, wenn man erstmal mit einer Kanone schießt, dann weiss man auch welche getroffen hat .

Subject: Re: Mein Befund und die Therapieempfehlung (LMU München)

Posted by [Christian_33](#) on Fri, 17 Mar 2006 12:14:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann/Sollte man auf so ein Angebot eingehen?

http://www.pharmeo.de/produkte/sortiment/Haut_Haare_und_Naeg/el/Haarausfall/1395743-detail.html;jsessionid=CC22BA8E6775A94FE3292E1FD4770D4A

Wie lange hält so eine 3er Packung?

Unkreativer: Warum nimmst du nun beides?

Subject: Re: Mein Befund und die Therapieempfehlung (LMU München)

Posted by [Unkreativer](#) on Fri, 17 Mar 2006 12:19:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

47,29€ bei disapo.de versandkostenfrei und sehr schnelle Lieferung!

Wenn Du 2x 1ml aufträgst (am besten mit einer Pipette) hält eine Flasche einen Monat, d.h. die Kosten pro Monat liegen bei 16€, das ist doch wirklich nicht viel für eine so gute Behandlungsmöglichkeit. Da es auch noch Blutdruck senkend wirken soll, lohnt es sich für mich auch gleich doppelt.

Warum ich jetzt noch Minox nehme? Weil Finasterid anscheinend nicht mehr richtig wirkt, zumindestens fallen mir seit einigen Wochen wieder viele Haare aus. Aber es war trotzdem eine super Sache mit Finasterid, sonst wäre ich mit Sicherheit Norwood III oder so...

Deswegen nimm doch nur eines von beiden, dann hast Du immer ein Ass im Ärmel und außerdem weiss Du was wirkt. Ich würde als erstes Minox ausprobieren, da eine topische Anwendung für einen Einsteiger doch meist angenehmer ist.

Subject: Re: Mein Befund und die Therapieempfehlung (LMU München)

Posted by [frühaufsteher78](#) on Fri, 17 Mar 2006 12:46:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Unkreativer schrieb am Fre, 17 März 2006 13:19Ich würde als erstes Minox ausprobieren, da

eine topische Anwendung für einen Einsteiger doch meist angenehmer ist.

LOL.... dazu gabs vor längerer Zeit mal eine richtig lange Diskussion. Ich würde bei gleicher Wirksamkeit immer die orale Substitution bevorzugen.

Subject: Re: Mein Befund und die Therapieempfehlung (LMU München)
Posted by [Unkreativer](#) on Fri, 17 Mar 2006 13:03:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok, dann überlassen wir es den Geschmack des Einzelnen . Zumindestens hat man nicht weniger Spermavolumen mit Minoxidil *g*.

Subject: Re: Mein Befund und die Therapieempfehlung (LMU München)
Posted by [frühaufsteher78](#) on Fri, 17 Mar 2006 13:05:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Unkreativer schrieb am Fre, 17 März 2006 14:03Zumindestens hat man nicht weniger Spermavolumen mit Minoxidil *g*.

Genau und bei anderen hängt dafür der Blutdruck dermaßen im Keller, dass sie den ganzen Tag wie Zombies durch die Welt taumeln.

Ach und bevor ich vergesse: meine Ex hat mich doch tatsächlich mal gefragt, warum bei mir da so massig viel rauskommt (und das trotz 2,5mg Fin). Will ja nicht wissen, wieviel das dann ohne Fin wäre. In erster Linie hängt das garantiert damit zusammen, wie deine Ernährung aussieht.

Subject: Re: Mein Befund und die Therapieempfehlung (LMU München)
Posted by [Unkreativer](#) on Fri, 17 Mar 2006 13:07:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stimmt *g*.

Sag mal, Du bist auf 2,5 mg Finasterid umgestiegen. Hat es bei 1,25mg nicht mehr richtig gewirkt?

Subject: Re: Mein Befund und die Therapieempfehlung (LMU München)
Posted by [frühaufsteher78](#) on Fri, 17 Mar 2006 13:10:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, hatte den Eindruck, dass die Wirkung langsam nachgelassen hat. Deshalb hab ich auch auf 2,5mg erhöht.

Subject: Re: Mein Befund und die Therapieempfehlung (LMU München)

Posted by [Unkreativer](#) on Fri, 17 Mar 2006 13:12:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und wie hat sich das ausgewirkt? Wieder die volle Wirkung, wie anfangs? Ich habe ja genau das gleiche Problem...

Subject: Re: Mein Befund und die Therapieempfehlung (LMU München)

Posted by [frühaufsteher78](#) on Fri, 17 Mar 2006 13:22:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da sich das bei mir leider nicht an der HA-Rate zeigt (die ist bei mir mehr oder weniger immer konstant hoch, egal ob sich mein Zustand bessert oder verschlechtert), kann ich noch nicht so viel dazu sagen. Meine Friseurin meinte, dass sich mein Haare verbessert hätten, kann aber auch am Zix liegen.

Subject: Re: Mein Befund und die Therapieempfehlung (LMU München)

Posted by [Christian_33](#) on Fri, 17 Mar 2006 17:05:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hat jemand von Euch bereits schlechte Erfahrungen mit solchen 'Internetapotheken' gemacht?
